

## Autorenrichtlinien für BIUZ-Manuskripte

### Allgemeines

„Biologie in unserer Zeit“ erscheint alle drei Monate und ist das Verbandsorgan des VBio (Verband Biologie, Biowissenschaften & Biomedizin in Deutschland). Zielgruppe sind Wissenschaftler und Studenten aller Bereiche der Biologie, aber auch engagierte Lehrer und biologisch gebildete bzw. interessierte Laien.

Vielen Dank für Ihre Bereitschaft, einen Artikel für BIUZ zu verfassen! Wir freuen uns auf Ihr Manuskript und möchten auf diesem Wege einige Formalia nennen.

Schicken Sie Ihr Manuskript bitte in elektronischer Form an: Redaktion Biologie in unserer Zeit, Dr. Larissa Tetsch, Steinröselweg 9, 82216 Maisach, Tel.: ++49 (0)8141/8880627, E-Mail: redaktion-biuz@vbio.de.

Sie können bei uns entweder einen Hauptbeitrag „Im Fokus“ oder einen Beitrag für den Mantelteil einreichen. Mantelteilbeiträge sind deutlich kürzer als Hauptbeiträge und werden nicht extrem begutachtet. Wir überlassen es unseren Autorinnen und Autoren, ob in den Artikel gegendert wird. Falls Sie dies tun möchten, verwenden Sie bitte die laut Duden empfohlene Form: Autor/-innen.

### Beiträge für den Mantelteil

Der Mantelteil der Biuz besteht aus mehreren Rubriken wie „Treffpunkt Forschung“, „Politik und Gesellschaft“ sowie verschiedenen Serien und Buchbesprechungen im Magazinbereich. Falls Sie Interesse haben, für eine diese Rubriken zu schreiben, wenden Sie sich bitten an die Redaktion. Beiträge sollten zwischen 4.000 und 8.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) lang sein und ein bis maximal vier Abbildungen umfassen.

### Hauptbeiträge

#### Aufbau des Manuskriptes

- Der **Gesamtumfang** des Textes für die Rubrik „Im Fokus“ beträgt max. 26.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen und Legenden).
- **Subhead:** Dient als Hinführung für die Headline. Der Subhead steht bei uns über der Headline.
- **Headline:** Soll den Inhalt auf attraktive und aussagestarke Weise auf den Punkt bringen, **bitte kurz!**
- **Vorspann:** Folgt der Hauptüberschrift und leitet thematisch ein.
- **Hauptteil:** Beginnt ohne Zwischenüberschrift, wird dann durch kurze Zwischenüberschriften (pro Manuskriptseite etwa eine) gegliedert.
- **Zusammenfassung/ Summary:** maximal 1000 Zeichen in deutscher und englischer Sprache. Die Zusammenfassung folgt im Anschluss an den Hauptteil. Die Summary bitte mit englischer Headline überschreiben. Summary und Headline erleichtern zusammen erleichtern englischsprachigen Lesern das Auffinden des Artikels.
- **Schlagworte:** 3- 4, Sie erleichtern das Auffinden Ihres Artikels im Internet.

- **Glossar:** Fachspezifische Fremdwörter sollten kurz und präzise im Glossar erklärt werden. Die Begriffe bitte im Text farblich (magenta) hinterlegen.
- **Kasten „In Kürze“:** Darin sollten die wesentlichen Aussagen des Manuskripts in 4-6 kurzen Sätzen wiedergegeben werden. Der Kasten wird auf Seite 2 platziert.
- **Literatur:** Bitte geben Sie höchstens 15 Literaturhinweise an. Kennzeichnen Sie diese in numerischer Reihenfolge in eckigen Klammern. Die Literatur wird am Ende des Manuskripts zusammengefasst.
  - Arbeiten aus Zeitschriften:  
[1] K. Maeshima et al. (2016). Liquid-like behavior of chromatin. *Curr. Opin. Genet. Dev.* 37, 36-45.
  - Bücher:  
[2] W. Larcher (1994). *Ökophysiologie der Pflanzen*. Eugen Ulmer, Stuttgart.
  - Beiträge aus Sammelwerken:  
[3] J. T. Epplen (1992). The methodology of multilocus DNA fingerprinting, in: *Advances in electrophoresis* (Hrsg.: A. Chrambach, M. J. Dunn, B. J. Radola), Wiley-VCH, Weinheim, 59 -112.
- **Internet-Anschriften:** Zusätzlich zur Literatur können wichtige Internetanschriften angegeben werden.
- **Kurzbiografie und Porträtfoto des Autors.**
- **Vorschau:** Für die Ankündigung des Artikels können Sie uns gerne einen Vorschlag (2-3 Sätze + ein aussagekräftiges Foto) schicken.

### Abbildungen

- BIUZ-Manuskripte sollten auch optisch ansprechend sein. Bitte planen Sie pro Doppelseite mindestens eine Abbildung ein. Insgesamt sollten es jedoch nicht mehr als 10 Abbildungen sein. Abbildungen sollte jedoch nicht Abbildungen sollten grundsätzlich mindestens 300 dpi Auflösung haben.
- Denken Sie außerdem an eine attraktive Abbildung, die zum „Aufmacher“ Ihres Manuskriptes wird. Der Aufmacher muss entweder als Abb. 1 genannt werden oder ohne Nummerierung und ohne Bezug im Text diesem vorangestellt werden können.
- Bei zusammengesetzten Abbildungen, bitte Teilabbildungen links oben mit einem Kleinbuchstaben und einer Klammer markieren: a), b).

### Einreichung

- Um den Begutachtungsprozess zu vereinfachen, reichen Sie bitte Ihren Artikel als Word-Dokument ein.
- Wenn möglich verwenden Sie die von uns bereitgestellte Formatvorlage, die Sie unter [www.biuz.de](http://www.biuz.de) finden oder bei der Redaktion anfordern können. Glossar, In Kürze-Kasten und Tabellen gehen nicht in die Formatvorlage ein, sondern werden jeweils als einzelnes Word-Dokument ohne spezielle Formatierung eingereicht.
- Bitte erstellen Sie außerdem ein Dokument, in dem alle Abbildungen mit Legenden enthalten und durchnummeriert sind. Diese geht zusammen mit dem Text an die Gutachter.

Bitte nennen Sie uns außerdem drei potenzielle Gutachter mit der jeweiligen Kontaktadresse (E-Mail).

- Die Einreichung erfolgt derzeit per E-Mail an [redaktion-biuz@vbio.de](mailto:redaktion-biuz@vbio.de).

### **Revision und Druckvorbereitung**

Bitte reichen Sie das überarbeitete Manuskript zusammen mit einer Erwiderung auf die Gutachterkommentare und den Abbildungen ein. Grafiken bitte, wenn möglich, als offenes Format (Powerpoint, PDF) schicken, auf die der Satzbetrieb zugreifen kann. Bei zusammengesetzten Abbildungen bitte alle Teilabbildungen einzeln schicken.

### **Rechtsfragen**

Die Beschaffung eventuell benötigter Copyrights ist Sache des Autors. Die Veröffentlichung erfolgt unter folgenden Bedingungen:

- Der Autor besitzt das Urheberrecht und ist zur Publikation berechtigt. Für Abbildungen, die einem Copyright unterliegen, muss der Autor eine Nutzungsgenehmigung vorweisen. Dadurch entstehende Kosten sind vom Autor selbst zu tragen.
- Die Arbeit ist noch nicht an anderer Stelle veröffentlicht und keiner anderen Zeitschrift zur Veröffentlichung angeboten worden. Die Arbeit wird nicht vor Ablauf eines Jahres nach Veröffentlichung in der BIUZ an anderer Stelle erscheinen. Sollten diese Annahmen nicht zutreffen, ist Rücksprache mit der Redaktion notwendig.
- Mit der Annahme des Manuskripts zur Veröffentlichung erwirbt der VBIO das uneingeschränkte Verlagsrecht, insbesondere das Recht, Nachdrucke und Übersetzungen anzufertigen.
- Die Manuskripte werden von Fachleuten begutachtet. Eine Veröffentlichung kann daher nicht garantiert werden.
- Falls das Manuskript Versuche an Tieren beschreibt, muss angegeben werden, dass alle Experimente mit den maßgeblichen Gesetzen und Richtlinien übereinstimmen, ebenso muss die Institution angegeben werden, welche die Experimente genehmigt hat. Falls Experimente an Menschen beschrieben werden, muss angegeben werden, dass von allen teilnehmenden Personen eine informierte Einwilligung („informed consent“) eingeholt wurde.

### **pdf-Dateien und Sonderdrucke**

- Autoren erhalten **eine pdf-Datei ihres Artikels**, ein **Belegheft** sowie einen **kostenlosen Online-Zugang zur BIUZ** für ein Jahr. Sonderdrucke oder gedruckte BIUZ-Exemplare können vor Drucklegung bestellt werden. Gegen eine Gebühr von 250 € kann außerdem auf Anfrage das sechsmonatige Embargo umgangen und der Artikel sofort genutzt werden. Auskünfte hierzu erteilt Dr. Carsten Roller ([roller@vbio.de](mailto:roller@vbio.de)).

Und nun viel Spaß beim Schreiben!